

Chaos auf der Reichsstraße: Schwerer Verkehrsunfall in Chemnitz!

Am 2. Januar 2025 ereigneten sich zwei schwere Verkehrsunfälle in Berlin und Chemnitz, bei denen mehrere Personen verletzt wurden.



Am gestrigen Nachmittag, dem 2. Januar 2025, ereigneten sich gleich zwei schwere Verkehrsunfälle auf der Reichsstraße, die in Chemnitz zahlreiche Einsatzkräfte mobilisierten. In Westend musste eine 54-jährige Fahrerin eines Elektrokleinfahrzeugs nach einem Zusammenstoß mit einer 23-jährigen Toyota-Fahrerin ins Krankenhaus gebracht werden. Die Kollision ereignete sich gegen 14:30 Uhr an der Kreuzung Reichsstraße/Steubenplatz. Die Polizei berichtete, dass die 54-Jährige Verletzungen am Kopf und Rumpf erlitt, während die jüngere Fahrerin sich eine Beinverletzung zuzog, aber keine ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen wollte.

Parallel dazu kam es auf dem Chemnitzer Kaßberg zu einem

weiteren heftigen Unfall, bei dem insgesamt fünf Fahrzeuge involviert waren. Um 8:00 Uhr morgens stießen ein Toyota und ein Peugeot nahezu frontal zusammen. Der Unfall wurde durch den Berufsverkehr verschärft und führte zu erheblichen Verkehrsbehinderungen, wie **TAG24** berichtete. Zwei Personen wurden verletzt, darunter ein 25-jähriger Peugeot-Fahrer, dessen Fahrzeug nach dem Aufprall mit einem entgegenkommenden Toyota kollidierte. Die beiden Insassen des Toyotas erlitten schwere Verletzungen. Insgesamt entstand ein Sachschaden von rund 13.000 Euro.

In beiden Fällen wurde die Polizei über die Verkehrsunfälle informiert und ermittelt nun die genauen Umstände. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr und des Rettungsdienstes waren schnell vor Ort, um die Verletzten zu versorgen und die Unfallstellen abzusichern, so wie es die **Polizei** in ihrer Meldung vermeldete. Diese beiden Vorfälle zeigen eindrücklich, wie schnell es auf den Straßen zu gefährlichen Situationen kommen kann, insbesondere in dicht besiedelten Gebieten wie Chemnitz.

Details

Quellen

- www.berlin.de
- www.tag24.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de